



INSTITUT  
FÜR  
GEOGRAPHIE  
GIESSEN

JUSTUS-LIEBIG-  
 UNIVERSITÄT  
GIESSEN

INFORMATIONSVORANSTALTUNG ZUM

# MSc Geosysteme im Wandel

14.07.2025

# FACHTHEORETISCHE INHALTE

- **Schwerpunkt des Studiengangs:**

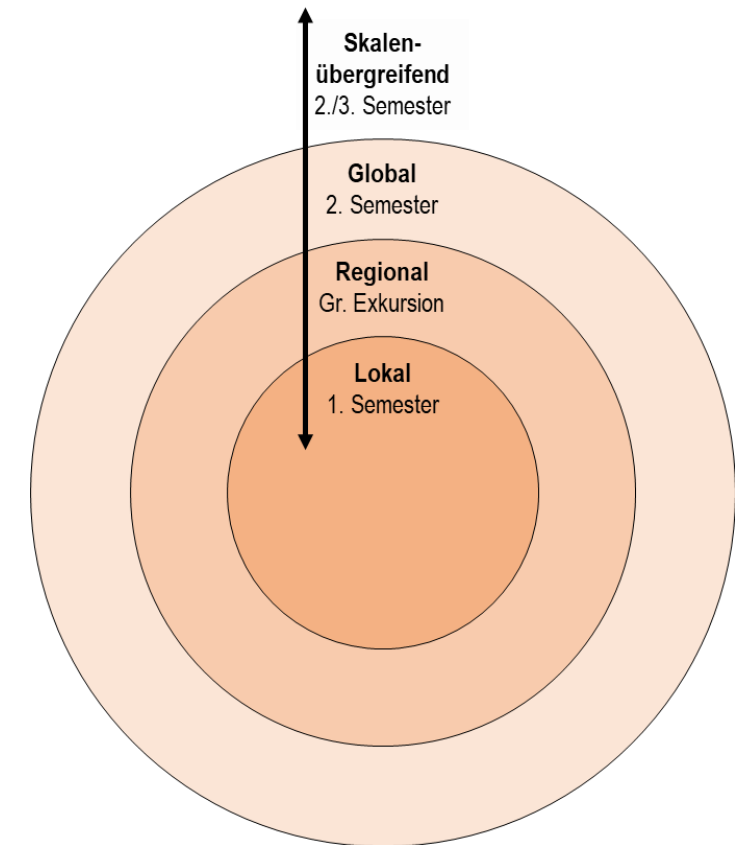
Der MSc "Geosysteme im Wandel" vertieft und erweitert die geographischen Grundlagen mit Fokus auf die Physische Geographie.

- **Interdisziplinäre Analyse von Geosystemen:**

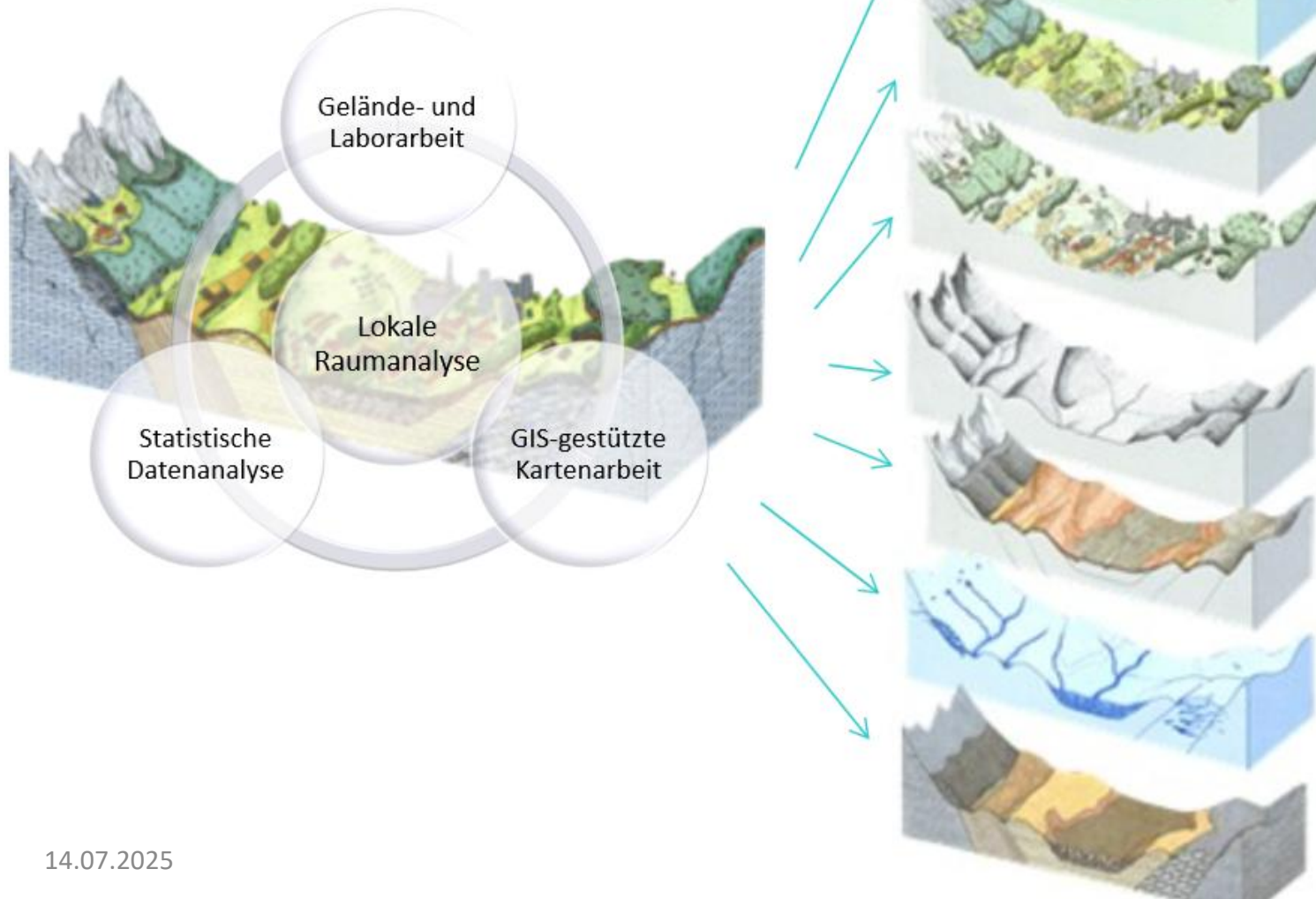
In verschiedenen räumlichen Kontexten wird eine detaillierte physisch-geographische Analyse eines konkreten Geosystems, z.B. eines Flusseinzugsgebiets, durchgeführt, um dessen aktuellen Zustand sowie mögliche zukünftige Entwicklungen zu erfassen.

- **Einfluss des Klima- und Umweltwandels:**

Veränderungen in Geosystemen durch globale Umweltveränderungen und menschliche Aktivitäten werden untersucht, um Ursache-Wirkungs-Beziehungen zu verstehen.



# INTERDISZIPLINÄRE GEOSYSTEMANALYSE



- Klimageographie
- Geomorphologie
- Hydrologie
- Geologie
- Biogeographie
- Bodenkunde
- Mensch-Umwelt-Beziehung
- ...

# METHODISCHE SCHWERPUNKTE

- **Erhebung von Geodaten:**

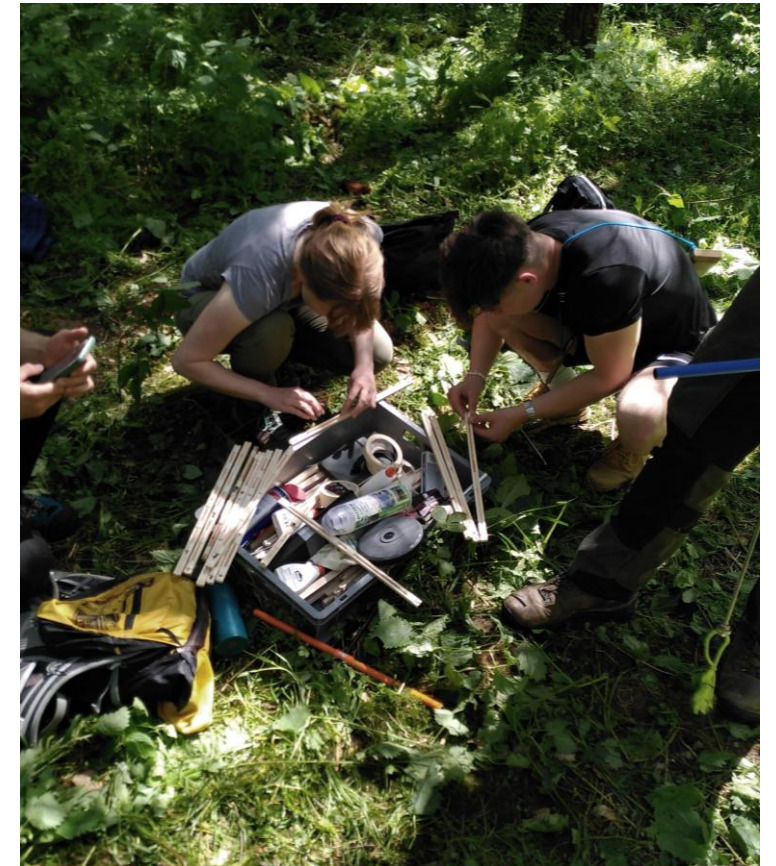
Durch Übungen im Gelände und im Labor wird die empirische Datenerhebung eingeübt, beispielsweise durch Fernerkundung, Klima- und Wetterbeobachtung, Vegetationskartierung, Bodenprobenahme, Wasserqualitätsuntersuchung etc.

- **Analyse und Interpretation von Geodaten:**

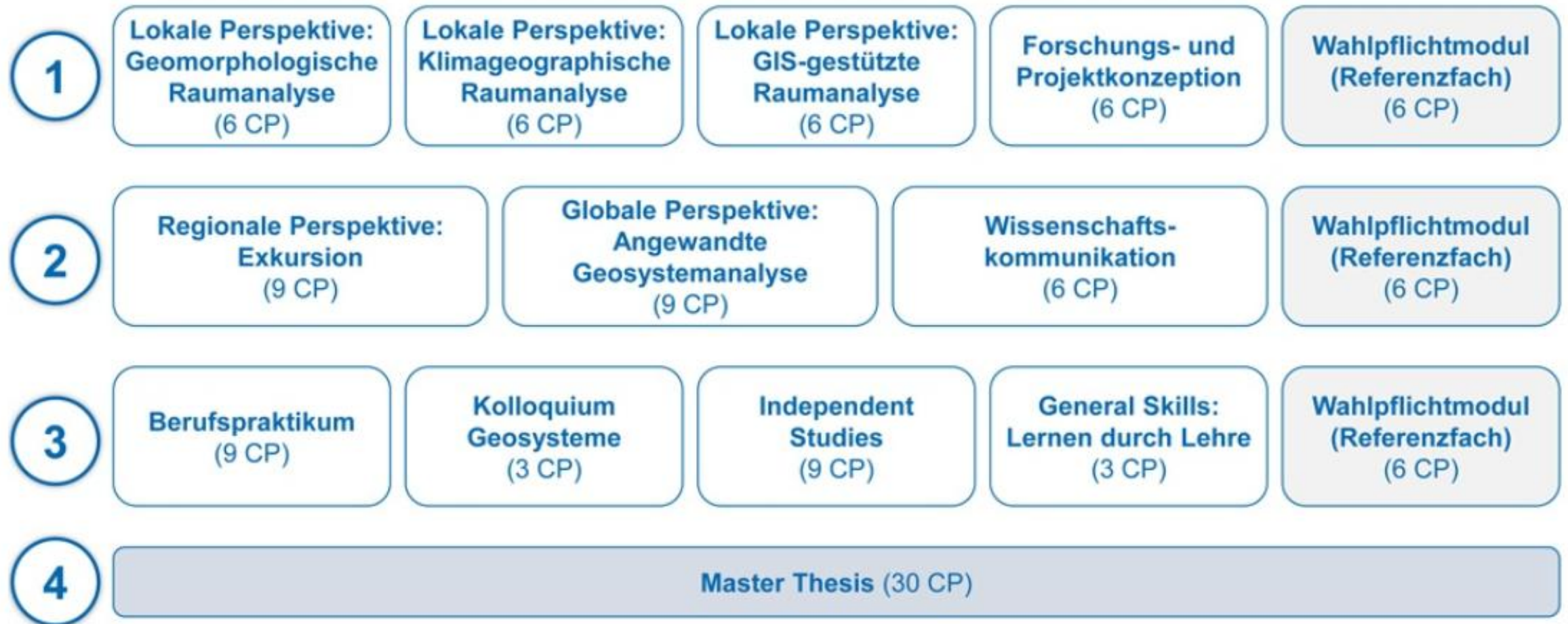
Statistische Aufbereitung und Visualisierung von Geodaten, unter anderem mit GIS  
Beurteilung von Geosystemen

- **Projektkonzeption und Wissenschaftskommunikation:**

Die Fachmethodik ergänzende Kompetenzen mit großer Relevanz für den Arbeitsmarkt

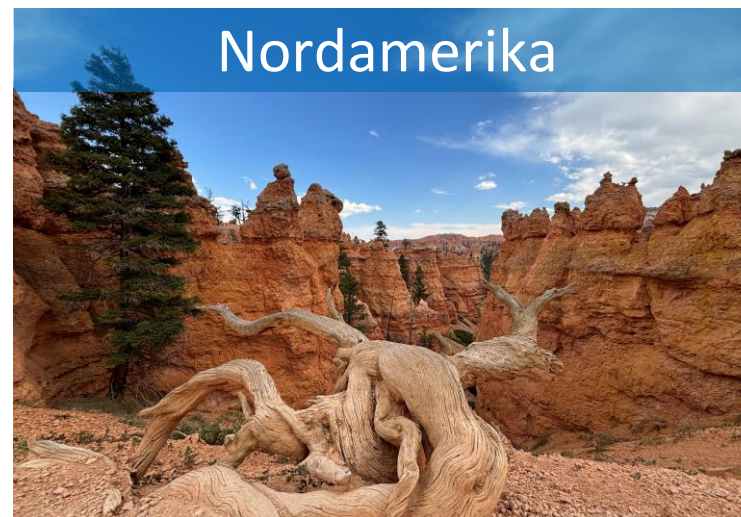
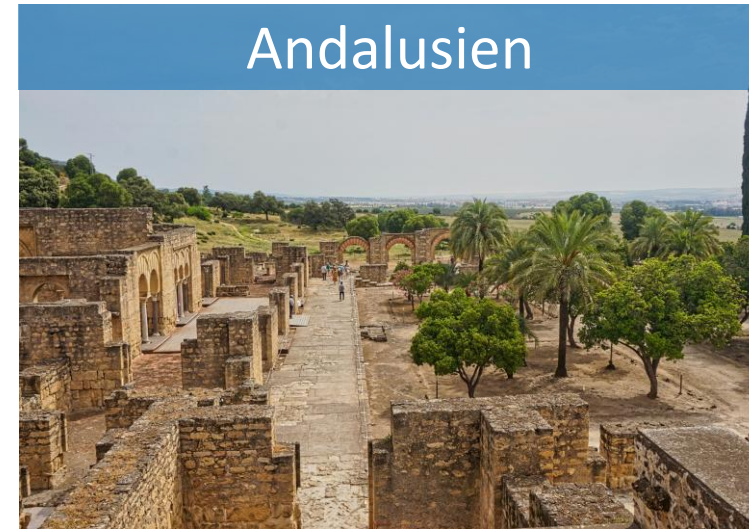
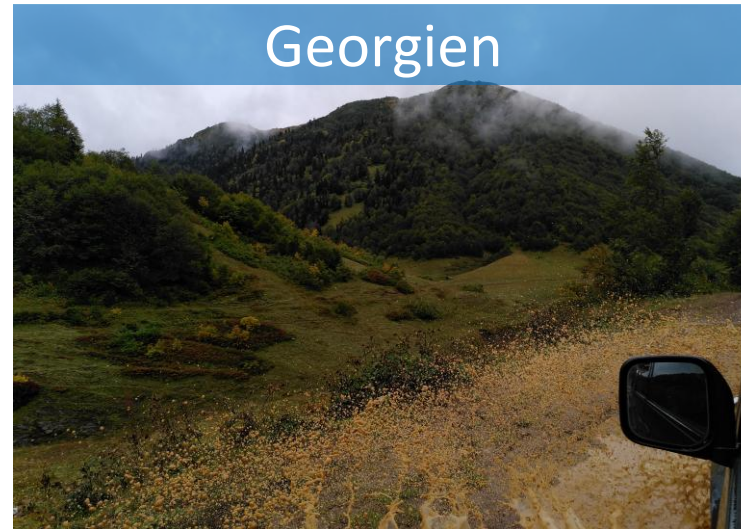


## Studienverlaufsplan Geosysteme im Wandel



# EXKURSIONEN

EXKURSIONSANGEBOTE  
NACH DEUTSCHLAND,  
EUROPA UND  
IN ANDERE ERDTEILE



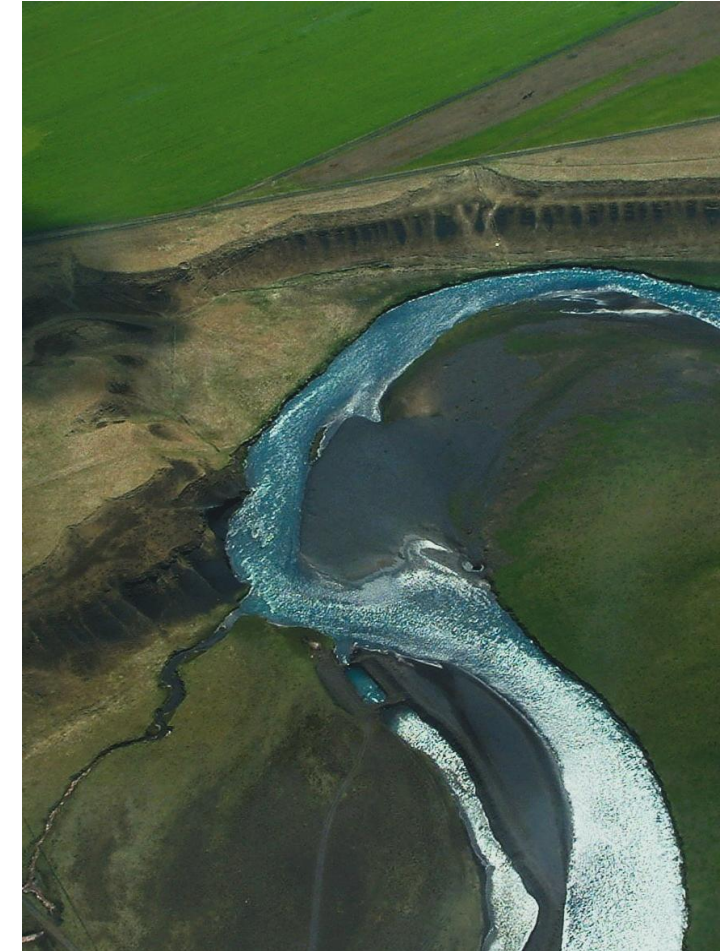
# AUSLANDSSTUDIUM

HOCHSCHULEN MIT DENEN DAS  
INSTITUT FÜR GEOGRAPHIE EINE  
ERASMUS-PARTNERSCHAFT HAT



# QUALIFIKATIONSZIELE

1. Geosysteme und ihre internen und externen Wechselwirkungen **charakterisieren und analysieren**
2. Potentielle Gefahren und Herausforderungen **erkennen**
3. Geosystemen hinsichtlich ihrer Stabilität gegenüber dem globalen Klima- und Umweltwandel **beurteilen**
4. Problembewusstsein schaffen und Lösungsansätze **entwickeln**



## MASTER OF SCIENCE: WAS KOMMT DANACH?

# ARBEITSMARKT FÜR PHYSISCHE GEOGRAPH:INNEN

- Wachsende Bedeutung von Nachhaltigkeit, Klima(wandel)anpassung und Risikobewertung
- Praxisnahe Ausbildung durch eine Fokussierung auf Arbeitsmarkt-relevante Themen (GIS, interdisziplinäre Kommunikation, Projektmanagement)
- Häufige Beschäftigungsfelder: Landschaftsplanung, Ressourcen- und Umweltmanagement, Risikobewertung im öffentlichen und privaten Bereich, Umweltbildung und Naturschutz

## Arbeitsplätze in/bei:

- Planungs- und Umweltbüros
- Logistikbranche
- Erneuerbare Energien
- Nachhaltigkeitsbeauftragte
- Klimamanager:innen
- Nachhaltigkeitsbüros von Unternehmen
- Umweltverbände und NGOs
- Versicherungen und Banken
- Selbstständige Gutachtertätigkeiten
- ...

# BERATUNG UND BEWERBUNG

## Studienberatung

### Studienfachberatung

Prof. Dr. Lea Schneider

[lea.schneider@geogr.uni-giessen.de](mailto:lea.schneider@geogr.uni-giessen.de)

Tel: 0641/99-36217

### Zulassungsvorraussetzungen:

Folgende Bachelor-Abschlüsse an einer deutschen Hochschule werden anerkannt:

- Geographie
- Umwelt und globaler Wandel
- Sowie nach Prüfung weitere verwandte Studiengänge (z.B. in Geologie, Geoökologie, Geowissenschaften, Umweltmanagement)

## Bewerbung

### Studienbeginn:

Zum Wintersemester, nach Beratung auch im Sommersemester möglich

### Bewerbungszeitraum:

- für Personen mit Bachelorabschluss in Deutschland: 01.09.2025
- für Personen mit Bachelorabschluss im Ausland: 15.08.2025

### Informationen und Unterlagen zum Bewerbungs- und Zulassungsverfahren:

[www.uni-giessen.de/studium/bewerbung](http://www.uni-giessen.de/studium/bewerbung)



INSTITUT  
FÜR  
GEOGRAPHIE  
GIESSEN

JUSTUS-LIEBIG-  
 UNIVERSITÄT  
GIESSEN

INFORMATIONSVORANSTALTUNG ZUM

# MSc Geosysteme im Wandel

14.07.2025